

SPORTS

Vereinigung für Wintersport e.V.



Programm 2023/2024

Inhalt

Veranstaltungsübersicht	4
I. SPORTS-Veranstaltungen	7
II. Veranstaltungen mit Qualifizierungen/Zertifizierungen durch SPORTS	9
Aus- und Fortbildungen für SPORTS-Skilehrer/-innen	9
Fortbildungen für den Schulbereich	11
III. Spezial Skiwochen und mehr ...	13
Hannes Forster, „Schnee bewegt – kein Schnee auch?!“	16
SPORTS und mehr – Anmerkungen zum Programmheft	17
Berichte und Vorschauen	
Anne Kröninger, Das Meeting darf nicht sterben!	18
Hannes Forster, SPORTS-Schneesportforum Sulden 2023	20
Karl-Ludwig Keller/Wolfgang Schneider, Ganz nah am Schnee-Leben – Lernen und Lehren direkt im Skigebiet	22
SPORTS-Infos	24
1. SPORTS-Infos	24
2. SPORTS-Adressen	25
3. SPORTS-Medien	26
4. Kooperationen – Skischulen	28
5. Die Medienspuren von SPORTS	29
Artikel Skimanual	
Dr. Walter Kuchler, Offene Unterrichtsformen	32
Alfred Grünekle, Fünf Tage im Schnee sind mehr als eine Woche	36
SPORTS zum Kennenlernen	38

Geschäftsstelle SPORTS

SPORTS e. V.

Wallstraße 36 • 45770 Marl • Telefon: 02365-202072

E-Mail: sports-ski@gmx.de • Internet: www.sports-ski.de

Sparkasse Vest Recklinghausen • Konto-Nr.: 1 000 187 383 • BLZ 426 501 50

IBAN: DE13 4265 0150 1000 1873 83 • BIC: WELADED1REK

Redaktion: Alfred Grünekle • **Mitarbeit:** Roman Latsch • **Gestaltung:** Art meets Graphik, Mülheim an der Ruhr • **Druck:** Basis Druck, Duisburg
Titelfoto: Schneesportforum SPORTS, Sulden Dez. 2022, Alfred Grünekle • **Fotos:** Alfred Grünekle, Adobe Stock

Liebe Mitglieder, verehrte Freundinnen/Freunde von SPORTS,

die Skisaison 2022/2023 bot nach zwei von Corona beeinträchtigten Skiintern einen als fast „normal“ zu bezeichnenden Verlauf. Wenn da nicht zeitweilig das Wetter Kapriolen geschlagen hätte: So prägten besonders zu Saisonanfang 22/23 der Klimawandel mit seinen Auswirkungen auf das Wetter (Schneemangel, hohe Temperaturen) und dessen Folgen (Fahren auf Schneebändern, Unterbrechung des Liftbetriebes, Ressourcenverbrauch), die sich daraus ableitende Aufmerksamkeit in zahlreichen Medien und die Diskussionen darüber (u. a. „Ist Skifahren noch zeitgemäß?“, Themen wie Nachhaltigkeit und Kosten), die Stimmung.

Sicher, die Gedanken darüber werden uns weiter beschäftigen, aber mit dem Programm, das Sie auf den nächsten Seiten finden werden, möchten wir die Vorfreude auf das nächste erlebnisreiche Skifahren einerseits anregen und unterstützen, andererseits aber auch das Bewusstsein für sich verändernde winterliche Bedingungen im Blick haben.

Für die neue Skisaison 2023/2024 wünschen wir allen Skifahrerinnen und Skifahrern gute Schneebedingungen, Sonne, angemessene Temperaturen und zahlreiche genussvoll empfundene Kurven. Vor allem aber verletzungsfreies Skifahren.

Die bis zum Redaktionsschluss für dieses Programmheft vorliegenden Kursangebote finden Sie hier detailliert vorgestellt. Wir hoffen, wieder ein vielfältiges, umfangreiches und interessantes Programm zusammengestellt zu haben.

Die zentralen Veranstaltungen von SPORTS in dieser Saison:

- ◆ das Schneesportforum SPORTS in Sulden am Ortler/Südtirol im Dezember 2023
- ◆ das SPORTS-Meeting wieder über Himmelfahrt (09.05.2024); die Planungen laufen.

Wichtige Hinweise dazu:

- ◆ Ausschreibungen, die bei der Erstellung dieses Programmheftes nicht (komplett) vorlagen, können noch auf der Internet-Seite von SPORTS www.sports-ski.de veröffentlicht werden. Bitte wenden Sie sich an die Geschäftsstelle.
- ◆ Mit unserem Jahresprogramm ermöglichen wir auch Institutionen und SPORTS-Mitgliedern, ihre Angebote zu veröffentlichen. Organisatorisch und rechtlich sind die Anbieter für ihre Veranstaltungen allein verantwortlich. SPORTS tritt hier nicht als Veranstalter oder Vermittler auf.
- ◆ Bei den Lehrgangsleitern erhalten Sie Informationen zu den einzelnen Lehrgängen, den Zahlungsmodalitäten und den notwendigen Versicherungen. Falls nicht anders beschrieben, hat jeder Teilnehmer selbst für ausreichenden Versicherungsschutz, hier insbesondere für Unfall- und Haftpflichtversicherung, zu sorgen.

Ich hoffe, dass Sie aus den Veranstaltungen Freude und Gewinn erzielen werden!

Eine schneereiche und schöne Skisaison wünscht Ihnen

Roman Latsch

Ausbildungsleiter SPORTS

Veranstaltungsübersicht SPORTS Winter 2023/2024

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen im Anschluss an diese Übersicht.

Termin	Zielgruppe	Inhalt	Ort	Kurs-Nr.
30.09. – 06.10.23	SPORTSnachwuchs, Interessierte	Fortbildung/Ausbildung	Pitztal	2.1
		„Kinderskilehrer“, Instructor Sportcamp, Jugendcamp		4.1
30.09. – 07.10.23	Lehrer NRW	Vorbereitung auf Schulfahrten	Hintertux	3.1
07.10. – 13.10.23	Lehrer NRW	Vorbereitung auf Schulfahrten	Hintertux	3.2
14.10. – 21.10.23	Lehrer Hamburg u. a.	Vorbereitung auf Schulfahrten	Mutterbergalm/Stubaital	3.3
14.10. – 21.10.23	Interessierte	Skifahren mit Freunden	Juns/Hintertux	4.2
14.10. – 21.10.23	Interessierte	Skimatrix ... Skitechnik für Fortgeschrittene	Hintertux	4.3
11/2023	Interessierte	Workshop Buckelpiste	Kaprun	4.4
06.12. – 10.12.23	Interessierte	SPORTS-Schneesportforum Praxis- und Theorieangebote	Sulden/Südtirol	1.1
12/2023	SPORTS-Skilehrer	SPORTS-Skilehrer-Fortbildung	Winterberg, Skihalle Neuss	2.3
23.12.23 – 02.01.24	Diabetiker	Wintersport mit Diabetes	N. N.	4.5
30.12.23 – 05.01.24	Familien sportlich ambitionierte Skifahrer	Schneesportreise für Familien, SPORTS-Konzept Kinderskilauf, Varianten, Tiefschnee	Grächen/Wallis	4.6
02.01. – 08.01.24	Lehrer	Schneesport an Schulen	Kaprun/Kitzsteinhorn	3.4
13.01. – 20.01.24	Senioren/Interessierte	Skifahren (nicht nur) für Senioren	Telfes/Stubaital	1.2
20.01. – 27.01.24	Sportmediziner	Sportmediziner-Kongress	St. Anton/Arlberg	4.7

26.01. – 30.01.24	Lehrer NRW	Schulinterne Fortbildung	Lofer	3.5
01/2024	SPORTS-Skilehrer	SPORTS-Skilehrer-Fortbildung	Winterberg, Skihalle Neuss	2.3
24.02. – 02.03.24	Interessierte	Skifahren in der Gruppe in verschiedenen Skigebieten	Pellegrino-Pass/ Dolomiten	4.8
02/2024	SPORTS-Skilehrer	SPORTS-Skilehrer-Fortbildung	Winterberg, Skihalle Neuss	2.3
22.03. – 29.03.24	Lehrer NRW	Vorbereitung auf Schulfahrten	Zell am Ziller	3.6
30.03 – 06.04.24	Lehrer	Vorbereitung auf Schulfahrten	Pitztal	3.7
31.03. – 07.04.24	Skilehrer, Skilehrerassistent, ambitionierte Skifahrer	SPORTS-Ausbildungskurs mit Prüfung zur Skilehrer-Lizenz	Hintertux	2.2
31.03. – 07.04.24	Interessierte	Carving-Camp	Hintertux	4.9
08.05. – 12.05.24	Interessierte	SPORTS-Meeting: neue Entwicklungen im Skilauf, Jahresabschlussfahrt SPORTS	Hintertux	1.3
55 u. 06/2024	Interessierte	Buckelpistentraining	Kaprun	4.10
12/2024	Interessierte	Schneesportforum: Praxis- und Theorieangebote	N. N.	

**Zu den folgenden Veranstaltungen stehen die Termine noch nicht fest.
Siehe hierzu auch www.sports-ski.eu**

Termin	Zielgruppe	Inhalt	Ort	Kurs-Nr.
Termin erfragen!	Interessierte	Skifahren wie Gott in Frankreich	Valmorel	4.11

Schon jetzt der Hinweis:

**Der Redaktionsschluss für das Programmheft 2024/2025 wurde auf Ende Mai 2024 festgelegt!
Kurs-Ausschreibungen bitte an: ski.roman@web.de**

Gemeinsam in die neue **Skisaison 2023/2024** SCHNEESPORTFORUM SPORTS

06. bis 10. Dezember 2023
in Sölden/Südtirol

- **Außenski**
- **Innenski**
- **Après-Ski**



Im schneesicheren Skigebiet am Ortler starten wir mit ausgewiesenen Ausbilderinnen und Ausbildern sowie neuestem Skimaterial in den nächsten Skiwinter und genießen dabei die Südtiroler Lebensart unter Gleichgesinnten.

Im Zentrum stehen dieses Mal:

- Unterschiedliche Belastungsverhältnisse von Innen- und Außenski in verschiedenen Situationen und in unterschiedlichem Gelände
- Potenziale der neusten Skimodelle (Saison 2023/2024) für das eigene Schwurgerleben

Weitere Infos unter: www.sports-ski.eu

<http://facebook.com/Schneesportforum.Sports> oder im Newsletter

SPORTS
Vereinigung für Wintersport e.V.

Vor einem neuen Skiwinter. Bist Du dabei? Anmeldung bis zum 12.11.2023: sports-ski@gmx.de

Veranstaltungen SPORTS Winter 2023/2024

Ausschreibungen, Informationen, Anmeldehinweise

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhält man direkt bei der für die Anmeldung angegebenen Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

Für einige Veranstaltungen sind weitergehende Infos auf unserer Homepage: www.sports-ski.eu

Für Anmeldungen in der Geschäftsstelle:

SPORTS, Wallstraße 36, 45770 Marl, Tel.: 02365-202072,

E-Mail: sports-ski@gmx.de

Anmeldeverfahren:

Annahme von Anmeldungen direkt bei der angegebenen Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

I. SPORTS-Veranstaltungen

Die nachfolgenden drei Veranstaltungen werden von SPORTS angeboten und durchgeführt.

1.1 Schneesportforum SPORTS 2023 • Start in die neue Skisaison

06.12. – 10.12.2023, Sölden/Südtirol, Hotel Julius Payer***s

Das 12. Schneesportforum bietet in dem ansprechenden Skigebiet von Sölden am Ortler/Südtirol einen abwechslungsreichen Einstieg in die neue Skisaison. Auf dem Programm stehen u. a. folgende Inhalte: neue Entwicklungen in Skitechnik und Skimethodik, sportliches und sehr individuelles Skifahren, Testmöglichkeit aktueller Skimodelle der Saison 2023/2024, Informationen zu Trends in der Skientwicklung. Über die noch laufenden Planungen informieren wir unter www.sports-ski.eu

Leitung: Dr. Sören D. Baumgärtner, Hannes Forster, Dr. Wolfram Streso

Info, Anmeldung: Geschäftsstelle SPORTS, Wallstraße 36, 45770 Marl, Tel.: 02365-202072

1.2 SPORTS-Seniorenskilauf

13.01. – 20.01.2024, Telfes/Stubaital (Schlick 2000, Serles, Stubaier Gletscher), Hotel Oberhofer****

Freudvolles Skifahren für jedermann (nicht nur für Seniorinnen/Senioren), Möglichkeiten für Wiedereinsteiger/Umsteiger (keine Anfänger)

Skilehrer: Hubert Fehr, Heinz Rubi, Alfred Grünekle

Preis: Mitglieder 1.150 Euro, Nichtmitglieder: 1.200 Euro (HP [EZ: +300 Euro], Skikurs, Skipass [5 aus 6 Tg.], Leihski in begrenzter Anzahl)

Info, Anmeldung: Geschäftsstelle SPORTS, Wallstraße 36, 45770 Marl, Tel.: 02365-202072
E-Mail: sports-ski@gmx.de

1.3 SPORTS-Meeting

08.05. – 12.05.2023, Hintertux/Tirol

Alle SPORTS-Mitglieder und Interessenten

Wieder zurück zum traditionellen Termin „Himmelfahrt“

Moderne Skitechnik, Carving, neue Entwicklungen, Testski

Leitung: Hubert Fehr

Preis: Auf Anfrage

Info, Anmeldung: Geschäftsstelle SPORTS, Wallstraße 36, 45770 Marl, Tel.: 02365-202072



II. Veranstaltungen mit Qualifizierungen/ Zertifizierungen durch SPORTS

Die nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen stehen bezüglich Organisation und Durchführung nicht in der Verantwortung von SPORTS. Sie stehen ausschließlich in der Verantwortung der jeweiligen Veranstalter.

Bei sportfachlicher Leitung, durch von SPORTS autorisierten Ausbildern, können SPORTS-Qualifizierungen/Zertifizierungen im Rahmen der Veranstaltung erteilt werden.

Aus- und Fortbildungen für SPORTS-Skilehrer/Skilehrerinnen

2.1 Ausbildungslehrgang „SPORTSnachwuchs – Kinder- und Jugendskilehrer/-in“, Instructor/-in

30.09. – 06.10.2023, Pitztaler Gletscher/Tirol

- Ausbildungskurs zum/zur Kinder- und Jugendskilehrer/-in, Skilehrer-Assistentin Alpin/Skilehrerassistent Alpin, Instructor/-in
Kurs 1 und Kurs 2 (zweijährig)
- Fortbildung „Jugendskillauf“ für Skilehrer/-innen und Lehrer/-innen, zur Auffrischung und Vertiefung

Unterkunft: Rimls Ferienhaus mit DZ, App.

Weitere Informationen unter www.sports-ski.eu und www.sportsnachwuchs.de

Info, Anmeldung: Reinhard Bräuer, Tel.: 0173-7351730, E-Mail: info@sportsnachwuchs.de

2.2 Ausbildungslehrgang „SPORTS-Skilehrer/-in“

31.03. – 07.04.2024, Hintertux/Tirol

Ausbildungskurs für SPORTS-Skilehrer/-innen der verschiedenen Lizenzstufen, Skilehrer-Assistent/Skilehrer-Assistentin, Volllizenz. Moderne Skitechnik, Carving, Praxis und Methodik, Prüfung.

Leitung: Roman Latsch

Preis: Auf Anfrage (HP, Kursgebühr)

Info, Anmeldung: Roman Latsch, Tel.: 0177-2038166, E-Mail: ski.roman@web.de

2.3 Fortbildungslehrgänge „SPORTS-Skilehrer/-in“

Dez. 2023, Jan./Feb. 2024, Winterberg, Skihalle Neuss

Fortbildungskurse für SPORTS-Skilehrer/-innen der verschiedenen Lizenzstufen.

Tages-, Fortbildungsangebote, Termine nach Absprache!

Info: Roman Latsch, Tel.: 0177-2038166, E-Mail: ski.roman@web.de

SPORTS-Skilehrerski beim Sporthaus Werne

Angebote für die neue Saison 2023/2024

Auch für die neue Saison bietet Martin Gößl – Intersport Gößl – aktuelle Skimodelle der Kollektion 2023/2024 als SPORTS-Skilehrerski an.

Folgende Ski stehen zur Auswahl:

Fischer RC 4 WC SC M-Track	reg. Vk. 1.050 €	SPORTS-Preis 550 €
Fischer RC 4 Superior TI (Sondermodell)	reg. Vk. 800 €	SPORTS-Preis 425 €
Head World Cup Rebels e-SL	reg. Vk. 1.100 €	SPORTS-Preis 670 €
Head Supershapes Magnum oder Supershapes Rally	reg. Vk. 1.000 €	SPORTS-Preis 575 €

Alle Ski komplett mit Bindung. Bei Interesse an anderen Modellen der Firmen Atomic, Fischer, Head oder Völkl bitte Kontakt mit Martin Gößl aufnehmen: martin@goessl-werne.de oder info@intersport-goessl.de



Sporthaus Werne GmbH
Konrad-Adenauer-Straße 2 • 59368 Werne
Telefon: 02389-8061
info@intersport-goessl.de • www.intersport-goessl.de

Martin Gößl ist der Wirtschaftsreferent von SPORTS. Über ihn erfolgt die Bestellung und Zustellung der „SPORTS-Skilehrerski“.

Fortbildungen für den Schulbereich

3.1 Lehrerfortbildung Nordrhein-Westfalen

30.09. – 07.10.2023, Hintertuxer Gletscher, Lanersbach, Hotel Pinzger ***

Qualifikationskurs: Schneesportleiter/-innen an Schulen, Ski alpin,

Vertiefungs- und Erweiterungskurs

Leitung: Roman Latsch, Dirk van Klev

Preis: 941 Euro (6 x HP, Liftpass, Lehrgang)

Info: Dirk van Klev, E-Mail: dirk.vanklev@online.de,

Roman Latsch, E-Mail: ski.roman@web.de

Weitere Informationen: www.klassenfahrten-kuehspies.de/lehrerfortbildungen

3.2 Lehrerfortbildung Nordrhein-Westfalen

07.10. – 13.10.2022, Hintertuxer Gletscher, Lanersbach, Hotel Pinzger ***

Qualifikationskurs: Schneesportleiter/-innen an Schulen, Ski alpin,

Vertiefungs- und Erweiterungskurs

Leitung: Rainer Fischer, Johannes Schafranitz

Preis: 939 Euro (6 x HP, Liftpass, Lehrgang)

Info, Anmeldung: Rainer Fischer, E-Mail: rainer.fischer.dortmund@arcor.de

Weitere Informationen: www.klassenfahrten-kuehspies.de/lehrerfortbildungen

3.3 Lehrerfortbildung Hamburg und weitere Bundesländer

14.10. – 21.10.2023, Stubaier Gletscher, Sporthotel Mutterberg****

Qualifikationskurs: Schneesportleiter/-innen an Schulen, Ski alpin,

Vertiefungs- und Erweiterungskurs

Leitung: Hubert Fehr

Preis: 1.140 Euro (7 x HP, Liftpass, Lehrgang)

Info, Anmeldung: Hubert Fehr, Tel.: 040-846563; 0179-2198241,

E-Mail: hubert.fehr@hotmail.de

Weitere Informationen: www.klassenfahrten-kuehspies.de/lehrerfortbildungen

3.4 „Schneesport an Schulen“ Fortbildung für Lehrer/-innen

02.01. – 08.01.2024, Kaprun, Bundessport- und Freizeitzentrum Kitzsteinhorn

Qualifikationskurs: Schneesportleiter/-innen an Schulen, Ski alpin
Fortbildungskurs, Vorbereitungskurs

Leitung: Wolfgang Schneider, Karl-Ludwig Keller

Preise: 1.075 Euro (6 x VP, Liftpass, Lehrgang)

Info, Anmeldung: Karl-Ludwig Keller, E-Mail: karlo.keller@surf2000.de,
Wolfgang Schneider, E-Mail: wolfgangschneider@live.de

Weitere Informationen: www.klassenfahrten-kluehspies.de/lehrerfortbildungen

3.5 „Schneesport an Schulen“ Fortbildung für Lehrer/-innen

26.01. – 30.01.2024, Lofer

Schulinterne Lehrerfortbildung, „Schneller lernen, ohne schnell zu werden“

Geschlossene Gruppe

Leitung: Karl-Ludwig Keller

Info: Karl-Ludwig Keller, E-Mail: karlo.keller@surf2000.de

3.6 „Schneesport an Schulen“ Fortbildung für Lehrer/-innen

22.03. – 29.03.2024, Zell am Ziller, Zillertal Arena, Hotel Neuwirt****

Qualifikationskurs: Schneesportleiter/-innen an Schulen, Ski alpin
Vertiefungs- und Erweiterungskurs

Leitung: Rainer Fischer, Johannes Schafranitz

Preise: ca. 950 Euro (7 x HP, Liftpass, Lehrgang, Busanreise)

Info, Anmeldung: Rainer Fischer, E-Mail: rainer.fischer.dortmund@arcor.de

Weitere Informationen: www.klassenfahrten-kluehspies.de/lehrerfortbildungen

3.7 Lehrerfortbildung Nordrhein-Westfalen: Arbeitsgemeinschaft Ski alpin und Snowboard an Berufskollegs NRW/Schulen in Niedersachsen

30.03. – 06.04.2024, Pitztaler Gletscher/Tirol

Interessierte Lehrer/-innen, Praxislehrgang für Übungsleiter/-innen Ski alpin, Snowboard und Freizeit für Ski- und Snowboardfahrer/-innen (Anfänger und Fortgeschrittene)

Leitung: Stefan Uhl

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Ski alpin – Snowboard an Berufskollegs NRW/
Schulen in Niedersachsen

Info, Anmeldung: Stefan Uhl, Tel.: 040-18193724, E-Mail: stefanuhl@gmx.de

III. Spezial Skiwochen und mehr ...

Die nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen sind ein Angebot an SPORTS-Mitglieder und interessierte Schneesportler/-innen. Sie stehen in Organisation und Durchführung ausschließlich in der Verantwortung der jeweiligen Veranstalter.

4.1 Herbstcamp mit Ski und Snowboard

30.09. – 06.10.2023, Pitztaler Gletscher/Tirol

- Sportcamp – Skifahren mit Experten/mit Profis, u. a. Uwe Kühn
- Kinder- und Jugendcamp für fortgeschrittene Skifahrer/-innen ab 9 Jahren
- Fortbildung „Jugendskilauf“ für Skilehrer/-innen und Lehrer/-innen zur Auffrischung und Vertiefung

Unterkunft: Rimls Ferienhaus mit DZ, App.

Weitere Informationen unter www.sports-ski.eu und www.sportsnachwuchs.de

Veranstalter, Info, Anmeldung: Reinhard Bräuer, Tel.: 0173-7351730,
E-Mail: info@sportsnachwuchs.de

4.2 Skifahren mit Freundinnen/Freunden, Skifreundinnen/Skifreunden und interessierten Skifahrerinnen/Skifahrern

14.10. – 21.10.2023 (1. Woche der Herbstferien in Niedersachsen), Juns, Hintertuxer Gletscher/Tirol, Hotel zum grünen Tor***

Eine gemeinsame Skiwoche zwischen Erleben, Genießen und Lernen, zwischen Individualität und Gruppenerlebnis. Monika Berwein-Schmid wird uns wieder dabei begleiten.

Preis: ca. 950 Euro (HP im DZ, Skipass, Nebenkosten)

Leitung: Alfred Grünekle

Veranstalter, Info: Alfred Grünekle, Tel.: 04281-3530, E-Mail: algruen@t-online.de

4.3 Skimatrix ...

14.10. – 21.10.2023, Hintertux/Tirol

Skifahren mit Gruppen, Methodik, Didaktik, Eigenrealisation

Preis: auf Anfrage, Skipass, Kursgebühr

Leitung: André Stucke

Veranstalter, Info und Anmeldung: André Stucke, Tel.: 0171-2445687

4.4 Workshop Buckelpiste

November 2023, Kaprun/Kitzsteinhorn

Alle interessierten Skifahrer/-innen sind eingeladen.

Preis: auf Anfrage

Leitung: Hannes Forster

Info und Anmeldung: Hannes Forster, Tel.: 0176-97868865, E-Mail: schneesport@web.de

4.5 Wintersport und Diabetis

23.12.2023 – 02.01.2024, N. N.

Wintersport für Diabetiker und auch für Nichtdiabetiker

Leitung: Dirk van Klev

Info: dirk.vanklev@skiteam-bochum.de

Anmeldung und Info: www.sportmedizin-seminare.de

4.6 Sportcamps – Variantenfahren, Familienfreizeiten mit SPORTSnachwuchs

30.12.2023 – 05.01.2024, Grächen mit Zermatt

Familienfahrten mit umfangreichem Kinderprogramm. „Kinderleicht“ Ski fahren ist nur ein Motto unseres kinderfreundlichen Familienprogramms über Silvester/Neujahr.

Variantenfahren, Familienfreizeit, flexible Anreisetermine!

Veranstalter: SPORTSnachwuchs, eigenverantwortliche Kurse der jeweiligen Kursleiter

Info, Anmeldung: info@sportsnachwuchs.de, 0173-7351730,
sowie unter www.sports-ski.eu und unter www.sportsnachwuchs.de

4.7 Winterlehrgang des Sportärzteverbandes Hessen e. V.

20.01. – 27.01.2024, St. Anton/Arlberg

Sportärzteverband Hessen mit Dr. Ingo Tusk, Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka, Hubert Fehr

Info: Hubert Fehr, Tel.: 040-846563; 0179-2198241, E-Mail: hubert.fehr@hotmail.de

Anmeldung und Info: www.sportmedizin-seminare.de

4.8 PELLEGRINO-Pass im Herzen der Dolomiten, zwischen Marmolada und Pala-Gruppe

24.02. – 02.03.2024, Pellegrino-Pass, Tre Valli, Marmolada, Sella Ronda, Lusia, Alba, Obereggen u. a. m., Hotel „Refugio Flora Alpina“

Organisation: Winny Siedlaczek

Skilehrer: Heinz Hopferwieser, Werner Eidher

Preis: Mitglieder 1.250 Euro, Nichtmitglieder 1.300 Euro, (HP, EZ: +100 Euro, Dolomiti-Superski-Pass, Bustransfer vor Ort, Skibetreuung, Leihski in begrenzter Anzahl)

Info, Anmeldung: Bernd Hillenkötter, Tel.: 02365-84507, E-Mail: hillibilli@t-online.de

4.9 Carving-Camp – Hintertux

31.03. – 07.04.2024, Hintertuxer Gletscher/Tirol, Hotel Rindererhof****

Carving at its best. Entspannte Skiwoche für Freunde des modernen Skifahrens.

Leitung: Roman Latsch

Preis: auf Anfrage, HP, Skipass, Kursgebühr

Veranstalter, Info und Anmeldung: Roman Latsch, Tel.: 0177-2038166,
E-Mail: ski.roman@web.de

4.10 Buckelpisten-Camp 2024

Mai/Juni 2024, Kaprun/Kitzsteinhorn

Buckelpistentechnik für Alle/mit erfahrenen Trainerinnen/Trainern oder ehemaligen Wettkämpferinnen/Wettkämpfern

Veranstalter, Leitung: Hannes Forster

Info und Anmeldung: Hannes Forster, Tel.: 0176-97868865
E-Mail: schneesport@web.de

4.11 Skifahren wie Gott in Frankreich 2024

Verschiedene Termine, Valmorel-Longchamp/Savoyen

Valmorel – eine französische Skistation ohne Hochhäuser! Carving, Freeride, Buckel etc.

Preis: auf Anfrage (je nach Termin) – mit oder ohne Skibetreuung!

Ideal für große und kleine Gruppen oder Familien

Info, Vermittlung: Hannes Forster, Tel.: 0176-97868865, E-Mail: schneesport@web.de

Hannes Forster

„Schnee bewegt – kein Schnee auch!?“

Im letzten Winter lief der Skilift im Skigebiet Pröller im Bayerischen Wald an genau 15 Tagen.

Der Skipass in der Skiregion Kaprun-Zell am See-Saalbach-Fieberbrunn kostete 66 € pro Tag.

Schön ist das nicht. Klimawandel und galoppierende Preise auf dem Rücken der Skisportler.

Aber „Schifoan is des leiwaundste...“ singt Wolfgang Ambros und er hat recht – oder?

„Himmel, Arsch und Zwirn“ oder doch „Himmel, Harsch und Firn“?

Mich bewegt er, der Schnee! Ein wenig schaurig ist es aber dann schon, auf weißen Kunstsneebändern zwischen grünen Wiesen rum zu rutschen. Macht nicht wirklich Spaß, ausgerechnet im Urlaub so frontal mit dem Klimawandel konfrontiert zu werden.

Aber es bleibt die Alternative – da muss ich mich vom Kunstsneee ja nicht bewegen lassen!

„Und wann der Schnee staubt – Und wann die Sunn scheint“ dann „is es des leiwaundste“ – Himmel, Harsch und Firn – Gott Erhalts!



Alfred Grünekle

Anmerkungen zum Programmheft 2023/2024

Vor mir liegt gerade das Programm SPORTS 1997/1998. Ich bin mir nicht sicher, ob es u. U. schon frühere Ausgaben gegeben hat. Bei der Durchsicht der dann folgenden Programme fallen mir immer wieder Veränderungen, Ergänzungen, Neuanlagen im 2. Teil auf. Der erste Teil bietet in jeder Ausgabe Informationen (Veranstaltungsübersicht, Details zu den Angeboten) zu den Veranstaltungsangeboten.

In diesem Heft möchten wir wieder einmal – vielleicht auch notgedrungen – inhaltliche Änderungen vornehmen. Kursleiter und Teilnehmer schreiben detaillierter zu Kursen aus dem Vorjahr oder zu neuen Angeboten.

Ebenfalls finden Sie zwei ausgewählte Artikel aus Skimanualen der Vorjahre. Dies geschieht auch in der Hoffnung, das Skimanual in der Erinnerung zu halten, u. U. sogar zur Übernahme der Redaktion anregen zu können. Dafür haben wir einige Inhalte gekürzt. Ich hoffe, eine sinnvolle Maßnahme. Über Rückmeldungen würden wir uns freuen.



Foto: Alfred Grünekle

Anne Kröninger

Das Meeting darf nicht sterben!

Das traditionelle SPORTS-Meeting am Hintertuxer Gletscher fand in diesem Jahr vom 17. bis zum 21.05.2023 statt. Da das Meeting auch als Lehrer-Fortbildung anerkannt wird, machte ich mich also auf den Weg ins Tuxertal, eine fast 700 km lange Fahrt, die, wie es sich herausstellte, lohnend war. Im Vorfeld war ich doch ein bisschen überrascht, dass es nur 14 Teilnehmer gab und dementsprechend natürlich nur ein „abgespecktes“ Programm geplant war. Aber dem Meeting hat dies keinen Abbruch getan, was ich mit einem kleinen Einblick in mein Reise-Tagebuch bestärken möchte:

„Gerade im Reuttenhof in Juns angekommen, empfängt mich freudig ein nur im Sauna-Handtuch bekleideter Herr, Hans-Joachim, der meetingeigene Arzt. Auch, wenn er es nicht zugibt, so ist er doch schon 73, sieht man ihn allerdings elegant über die Piste rauschen, merkt man davon absolut nichts. Kurz darauf, wie schön, treffe ich die Schönebergers, Dorothee und Peter, beide bei unserem letzten Treffen noch im Schuldienst, genießen sie nun ihren wohlverdienten Ruhestand. Allerdings kann man bei beiden nichts von „Ruhe“ feststellen, so agil und aktiv, wie sie sind. Wir starten zu einem kleinen Spaziergang, leider bei Nieselregen. Auf unserem Weg begegnet uns ein freundlicher junger Mann mit Rucksack, Ivo, wie sich später herausstellt, der mit Bus und Bahn unterwegs ist und den letzten Anstieg zu Fuß zurückgelegt hat.

Gegen 19 Uhr sind dann fast alle eingetrudelt und vor dem Abendessen gibt es ein freudiges Begrüßen. Endlich treffe ich meinen „Brieffreund“ Hannes wieder, der die Veranstaltung leitet und ich freue mich schon auf schöne Gespräche mit ihm. Und auch Alfred, einer unserer Skilehrer, ist natürlich mit am Start und gemeinsam mit Renate aus dem Winterdomizil im Allgäu angereist. Sabine sitzt bei einem Tee und erzählt mir, dass sie schon am Montag von Hans-Joachim mitgenommen wurde und sie bereits zwei vernebelte Skitage hinter sich haben. Als ich später auf der Piste erfahre, welches Alter Sabine erreicht hat, glaube ich ihr das fast nicht, denn auch sie fährt Ski wie ein junges Mädchen, fit ohne Ende. Und dann sind da noch Mechthild und Rainer, dieses nette Ehepaar, was mir direkt so sympathisch ist. Hier stellt sich





Foto: Alfred Grüneke

später heraus, dass sie viele interessante Geschichten zu erzählen haben und wir schöne Gespräche führen.

In unserer Pension, wobei alles eher einer Jugendherberge gleicht, genießen wir dann hausgemachtes Abendessen und anschließend einen guten Rotwein. Gewartet wird noch auf Skilehrer Nr. 2, Roman, der dann am späten Abend zusammen mit Martina eintrifft, weil beide noch arbeiten mussten. Mit dem Eintreffen der beiden „Strahlemenschen“ zeichnet sich ab, dass es lustige Tage werden. Beim Frühstück sind wir dann endlich vollzählig, da Jörg erst in der Nacht ankam.

Dank Hannes, Alfred und Hans-Joachim können wir reichlich Ski testen, diesmal von Elan, Rossignol und Völkl und damit machen wir uns am ersten Kurstag auf den Weg zum Gletscher. Was uns erwartet ist ein Traum, stechen wir doch nach ungefähr der Hälfte der Gletscherbahn durch die Wolken und können einen Tag mit Sonne und guten Pistenverhältnissen ausnutzen. Wir bilden zwei Gruppen, Roman übernimmt die Wilden und Alfred diejenigen, die es etwas ruhiger angehen wollen. Da gehöre ich auch dazu. Die Wilden sieht man dann irgendwie den ganzen Tag nicht mehr, Pause scheinen sie nicht zu benötigen und die gemächlichen Pisten sind ihnen wohl zu langweilig.

Ich erlebe einen Skitag voller neuer Inputs, Alfred ist einfach ein toller Skilehrer und ruft uns zunächst mal wieder einige SPORTS-Methoden ins Gedächtnis. Wir üben viel, es gibt Erfolgserlebnisse und vor allem genießen wir das Skifahren und in der Gondel die angenehme Gruppe. Am Ende des Tages ist Romans Gruppe genauso begeistert wie wir und voller Vorfreude werden die nächsten Testski ausgesucht. Am Abend lassen wir den Tag Revue passieren und planen für den nächsten. Es wird viel gelacht, erzählt und wir sitzen in geselliger Runde zusammen. Alfred, Roman und auch Hannes sind jederzeit ansprechbar und haben ein offenes Ohr für Fragen und „Ski“-Probleme, die immer gelöst werden können.

Die nächsten beiden Tage sind wettermäßig nicht so schön und der Nebel setzt einigen von uns zu, was dann zu größeren Theorieteilchen auf der Hütte führt. Allerdings lerne ich einiges für das Führen von Gruppen im Nebel und die alten Hasen haben gute Tricks auf Lager, wie man zum Beispiel den Schwindel austrickst. Also auch, oder gerade wegen der schlechten Verhältnisse, wieder nur gelernt. Und durch Peters und Rainers Spielchen, mit denen sie uns erheitern, wird es sowieso nie langweilig.

Zwischendurch bekomme ich mal einen kleinen Einblick in Hannes' „Geschäftchen“, da er mich mitnimmt in ein Sportgeschäft. Hier im Tuxertal kennt offensichtlich jeder Hannes und ein bisschen fachsimpeln und smalltalken mit dem ein oder anderen macht Spaß. Bei unserem kleinen

Ausflug lerne ich viel über Material, über Skifirmen und wie alles so läuft, Hannes Wissen scheint unendlich. Gemeinsam schmieden wir schon „Meeting 2024“-Pläne, denn einzig die Unterkunft muss eine andere werden. Alles andere muss genauso so weiterleben, wie es ist, egal ob mit 14 oder, natürlich viel lieber, mit 40 Teilnehmern.

Die Tage sind so kurzweilig, dass ich mich wundere, als bereits der letzte Abend da ist. Leider verabschieden sich Fischers schon nach dem Essen, da sie dem Stau mit einer frühen Abreise entkommen wollen. Ein letzter Zirbenlikör, oder auch drei, muss aber sein. Dieser Tagesausklang ist wieder geprägt von Lachen und Freude am (Skifahrer-)Leben. Es gibt reichlich Dankesworte für Hannes den Leiter, Roman und Alfred den Guides.

Für den letzten Skitag nehme ich mir vor, mich den Wilden anzuschließen und noch ein paar Tipps von Roman mit nach Hause zu nehmen. Leider ist mir entgangen, dass Roman, Martina und auch Jörg schon nach dem Frühstück nach Hause fahren. Schade, aber es gibt ja Alfred und mit Roman fahre ich dann im nächsten Jahr. Allein deshalb muss es schon ein nächstes Mal geben, ich will ja noch mehr lernen, was ich dann an die nächste Generation weitergeben kann. Apropos nächste Generation, auch, wenn man es diesen ganzen superfitten Sportlern nicht ansieht und anmerkt, sind Ivo und ich, mit meinen auch schon 51 Jahren, hier mit Abstand die jüngsten Teilnehmer und es wäre schön, wenn sich das ändert. Aber auch dafür haben wir uns in diesen Tagen einiges überlegt und ich hoffe, dass etwas davon umgesetzt wird und jüngere Mitglieder gewonnen werden können. Alle SPORTS-Methoden und Philosophien, die ich hier wieder aufgefrischt habe, sind es wert, erhalten und weitergegeben zu werden.

Petrus schenkt uns noch einen schönen letzten Vormittag am Gletscher und dann geht es für mich nach Hause. Eine lange Fahrt von Stau zu Stau kann mir die Freude und Entspannung nach diesen Tagen aber nicht nehmen. Ich habe großartige Menschen wieder getroffen, bzw. kennengelernt, viele neue Erkenntnisse bekommen und jede Minute genossen.“

Soweit meine Notizen zum Meeting. Ich möchte Danke sagen, dass SPORTS es möglich gemacht hat, das Meeting auch mit dieser geringen Teilnehmerzahl stattfinden zu lassen. Allen voran Danke an Hannes und Alfred und natürlich an Roman.

Hannes Forster

SPORTS-Sneesportforum Sulden 2023

Das Sneesportforum hat schon mehrmals die „Location“ gewechselt: Hintertux, Pitztal, Hochgurgl und jetzt Sulden am Ortler waren und sind unsere Stützpunkte.

Im schönen Sulden in Südtirol waren wir bisher zweimal. Beim ersten Mal 2021 war es eine goldrichtige Entscheidung, denn in Österreich war coronabedingt alles geschlossen. Mit der Entscheidung für das Hotel „Julius Payer“ gelang uns dabei ein Glücksgriff. Die Familie Reinstadler hat uns sehr herzlich aufgenommen und bei allem unterstützt, was wir für eine erfolgreiche Durchführung des Forums benötigten.

Das Orga-Team um Alfred und Hannes und später dann um Kathrin, Sören, Wolfram und Hannes hat es immer verstanden, eine gute und interessante Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Die Zusammenarbeit mit den beiden Universitäten Frankfurt/Main und Magdeburg brachte immer



wieder junge Leute zum Forum; es entwickelte sich beim gemeinsamen Skifahren ein gelungenes Miteinander von Jung und Alt in einer angenehmen Atmosphäre.

Das Skigebiet von Sulden bittet wirklich für jeden etwas. Egal, ob oben auf dem Madritschjoch mit der Sonnenterrasse um die Madritschhütte oder unten im Skigebiet Kanzel/Rosim. Schneesicher ist das Gebiet außerdem. Die Höhenlage von 1900 m bis 3250 m garantiert schon Schnee im Dezember und das atemberaubende Panorama mit Ortler, Zeburu und Königsspitze steigert die Lust auf Genusssskifahren.

Anfangs gab es Bedenken wegen der längeren Anreise nach Sulden (ca. eine gute Stunde längere Anfahrt als ins Pitztal). Eine Teilnehmerin brachte es auf den Punkt: „Warum fahre ich soweit?“, meinte sie am Anreisetag. Nach der ersten Abfahrt kam dann die Antwort: „Es hat sich schon jetzt jeder Kilometer gelohnt.“

Mit dabei waren natürlich immer die Skiexperten von SPORTS, jeweils ergänzt durch erfahrene und umsichtige Skifachleute von außerhalb. Für jeden Teilnehmer gibt es das passende Skiprogramm. Das gesellige Miteinander beim Einkehrschwung wird meist ergänzt durch intensive Fachgespräche über das gerade Erlebte und Gelernte.

Ein weiteres Highlight sind unsere Testskier. Unterstützt von vielen namhaften Skiherstellern können wir immer die neuesten Skimodelle erproben. Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren nicht selten am Anfang der Meinung, einen Ski und seine Eignung nicht beurteilen zu können. Durch Gespräche und Aufgabenstellungen gelingt es, diese Einschätzung zu revidieren.

Das 3-Sterne-Haus „Julius Payer“ ergänzt das Ganze durch ein Schwimmbad und einen SPA-Bereich. Und natürlich auch mit Südtiroler Gastlichkeit: Eine hervorragende Küche und der ein oder andere Wein aus der Region ergänzen sich prächtig.

Die Theorie am Abend in der Stube haben wir im Laufe der Zeit reduziert. Also kein Unbehagen – es findet nicht jeden Tag ein skitheoretischer Vortrag statt. Es bleibt genügend Zeit für Gespräche, Kennenlernen und Fachsimpeln. Im letzten Jahr gab es einen „Tiroler Abend“ mit Livemusik. Hier kamen dann ganz andere Qualitäten zum Vorschein.

Ihr seht, Sulden und das SPORTS-Schneesportforum sind eine Reise wert.

Himmel, Harsch und Firn – gemma! Auf nach Sulden im Dezember 2023.

Karl-Ludwig Keller/Wolfgang Schneider

Ganz nah am Schnee-Leben – Lernen und Lehren direkt im Skigebiet

„Mittendrin statt nur dabei“ war einmal das Motto eines Sportsenders. Das kann man auch von der idealen Unterkunft für sportliche Aktivitäten sagen. Wenn man Wassersport betreiben will, sucht man eine Unterkunft in der Nähe des Wassers oder wohnt sogar auf einem Schiff oder Boot auf dem Wasser.

Das Gleiche gilt für den Skisport. Eine Unterkunft in der unmittelbaren Nähe des Skigebietes oder noch idealer im Skigebiet ist von größtem Nutzen.

Die Lage unseres Ausbildungshauses direkt im Skigebiet (www.kitzsteinhorn.bsxf.at) bietet für die Ausbildung/Fortbildung von Schneesportlehrerinnen/Schneesportlehrern viele Vorteile. Der Wegfall sämtlicher Transfers zum und weg vom Skigebiet ermöglicht ein so großes Zeitfenster für den Skilauf und das Tagesprogramm, so dass auf alle möglichen Dinge sehr flexibel und sinnvoll reagiert werden kann. Die Zeiten, die man auf den Ski verbringt, werden deutlich vergrößert. Je nach Schneelage, Wettersituation, Pistenzustand und Skifahrerdichte lassen sich Module anpassen und die Mittagspause wird zum berechenbaren Ruheraum bei leckerem Buffet ohne Wartezeit. Das Haus bietet dem Lehrgang Vollpension.

Ein Lehrgang lebt neben den Inhalten und den handelnden Personen auch sehr von den Rahmenbedingungen, die sich durch das Zusammenspiel von Quartier und Skigebiet ergeben. Durch die besondere Lage im Skigebiet können schon vor Lehrgangsbeginn exklusiv die ersten Spuren in den Schnee gezaubert werden. Das heißt, dass sich die Zeiten auf den Ski deutlich verlängert werden können, was dem Üben der eigenen Skitechnik oder dem Vorbereiten auf Lehrgangseinheiten zugutekommt.



Foto: Alfred Grüneklee



Foto: AdobeStock

„Eine Stunde länger Skifahren: Gästen des BSFZ Kitzsteinhorn gehören die Pisten des ältesten Gletscherskigebiets Österreichs lange vor allen anderen. Sie ziehen ihre ersten Spuren bereits in den Schnee, wenn sich im Tal die Menschen drängen und lange Wartezeiten in Kauf nehmen, um hinaufzugelangen. Das BSFZ Kitzsteinhorn auf 2.500 Meter Seehöhe befindet sich mitten im „Mythos Kitz“ und ist von Pisten und Liften umgeben. Mit den höchsten Gipfeln Österreichs zeigt sich das Abenteuer Berg hier von seiner spektakulärsten Seite. Ski- und Snowboardfreaks sind in ihrem Element, schnallen direkt vor der Haustüre an und tummeln sich auf ihrer liebsten Spielwiese, einer meterdicken Naturschneedecke. Skifahrerherz, was willst du mehr?“ (Info aus dem BSFZ)

„Mit einem breiten Grinsen in den Hang hinein und mit einem noch breiteren wieder hinaus“

Das ist eines der Lehrgangsziele, für die das schneesichere Skigebiet eine ausreichende Zahl bestens geeigneter Pisten bereithält. Eine Mischung aus moderner Beförderungstechnik bis hin zum guten, alten und bewährten Schlepplift sorgt für geringe Anstehzeiten.

Unser Lehrgang bietet die Möglichkeiten, sich zum Schneesportlehrer/zur Schneesportlehrerin ausbilden zu lassen oder wenn man das Zertifikat schon früher erworben hat, sich fortbilden zu lassen. Zwei Besonderheiten werden zusätzlich angeboten. Zum einen besteht die Möglichkeit, sich skifahrerisch so ausbilden zu lassen, dass man später an dem Ausbildungskurs teilnehmen kann. Zum andern wird erstmals auch eine Fortbildung für den Bereich Snowboard angeboten

Vorteile im Haus: Mehrere Seminarräume stehen zur Verfügung. In der Freizeit kann man die Sporthalle, die Sauna oder den Kraftraum nutzen. Das BSFZ ist aktuell für 82 Personen in komfortablen Doppel- bis Vierbettzimmern konzipiert und viele Räumlichkeiten sind großzügig speziell für Lehrgänge und Freizeitangebote ausgelegt.

SPORTS-Infos

Die Vereinigung SPORTS versteht sich als progressives Element in der „Landschaft des Skilehrwesens“. In Seminaren, in Pilotlehrgängen, im Rahmen von Ausbildungslehrgängen und vor allem durch Publikationen stellt SPORTS die Tradition zur Disposition und neue Möglichkeiten vor. Als einziger Verband im deutschsprachigen Raum hat SPORTS in der Zeit der Entwicklung der Carvingtechnik und der Carvingtechnologie diese nicht behindert, sondern mitgetragen.

Programmkommission SPORTS: Dr. Walter Kuchler · Hubert Fehr

1. SPORTS-Infos

Wer kann Mitglied werden?

Jedermann. Viele Mitglieder sind Sport- und Skilehrer/-innen, aber niemand ist ausgeschlossen.

Was kostet eine Mitgliedschaft?

- 50,- Euro für die Einzelmitgliedschaft
- 20,- Euro für Partner/-innen und Familienmitglieder
- 20,- Euro für Studenten/Studentinnen, Auszubildende und Schüler/-innen
- 20,- Euro für über 80-Jährige

Was hat man von SPORTS?

- ◆ ein Angebot hochinteressanter Kurse und Seminare
- ◆ ein jährliches Angebot aktueller Skimodelle der Saison zu günstigen Preisen
- ◆ ein hochwertiges Angebot unterschiedlicher Medien, Rundbriefe und Flugblätter zu aktuellen Entwicklungen
- ◆ Hilfen durch die Fachreferenten/Fachreferentinnen, z. B. für den Skilauf an Schulen
- ◆ Kontakte mit offenen und progressiven Skifahrertypen
- ◆ Möglichkeiten zur Skilehrer-/Skilehrerinnenausbildung

Was will SPORTS?

- ◆ die Entwicklung mittragen und vorantreiben
- ◆ speziellen Gruppen spezielle Zugänge erschließen
- ◆ Kommunikation über Lernerfolge und Bewegungserlebnisse anregen
- ◆ neue, kurze Lernwege anbieten, wie sie die heutigen Ski erlauben
- ◆ Erschließung von Bewegungsgefühlen fördern, statt Bewusstseinsbesetzung mit Fehlern betreiben
- ◆ ständige Diskussion über Gesundheit, Verträglichkeit und Sicherheit der Skitechniken und der Fahrweisen in Gang setzen
- ◆ die Schönheit dieses Sports immer wieder herausstellen

Wie arbeitet SPORTS?

- ◆ Neben dem Präsidium und den Fachreferentinnen/Fachreferenten bringen die Arbeit voran:
 - ein Lehrausschuss mit im Skiunterricht, in der Aus- und Fortbildung und bei weiteren SPORTS-Angeboten tätigen Mitgliedern/Personen
 - eine Programmkommission als Kontaktstelle zu internationalen Institutionen, Firmen und Persönlichkeiten, die sich mit den Entwicklungen des Skilehrwesens, der Skitechnik und der Skigeräte befassen
 - die Zusammenarbeit und der Austausch mit Referentinnen/Referenten und Ausbilderinnen/Ausbildern aus dem Ausland
 - eine Autorenkonferenz mit den schreibenden und gestaltenden Mitgliedern

Wie wird man Skilehrer/-in bei SPORTS?

In Kursen des Verbandes werden angeboten:

- ◆ die Vorstufe als Aspirant/-in, Anwärter/-in – Unterrichtslizenz unter Begleitung und Aufsicht
- ◆ die Stufe als Skilehrerassistent/-in – selbständige Unterrichtslizenz in Kontakt zur Ausbildungsinstitution
- ◆ die Stufe als Skilehrer/-in mit Diplom – Lizenz für freiberufliche Tätigkeiten
- ◆ die Stufe als Skilehrer-Ausbilder/Skilehrer-Ausbilderin – durch Berufung
- ◆ Ausbildungs-Assistent/-in
- ◆ Senioren-Skilehrer/-in
- ◆ Kinder-, Jugendskilehrer/-in

2. SPORTS-Adressen

Geschäftsstelle SPORTS, Bernd Hillenkötter (Geschäftsführer), Wallstraße 36, 45770 Marl,

Tel.: 02365-202072, E-Mail: sports-ski@gmx.de; www.sports-ski.eu,

Sparkasse Vest Reckling, IBAN: DE13 4265 0150 1000 1873 83, BIC: WELADED1REK

Hubert Fehr (Präsident von SPORTS)

Jevenstedter Straße 128, 22547 Hamburg, Tel.: 040-846563, E-Mail: hubert.fehr@hotmail.de

Hannes Forster (Vizepräsident von SPORTS), Irlauweg 8, 94379 St. Englmar, Tel.: 09965-338,

E-Mail: schneesport@web.de

Ursula Crowley-Nicol (Schatzmeisterin), Wallstraße 36, 45770 Marl, Tel.: 02365-202072,

E-Mail: sports-ski@gmx.de

Dr. Walter Kuchler (Vorsitzender der Programmkommission von SPORTS), Langernstraße 75, 59368 Werne, Tel.: 02389-8666, E-Mail: walter.kuchler@gmx.de

Roman Latsch (Ausbildungsreferent von SPORTS)

Peterskath 14, 46562 Voerde, Tel.: 0177-2038166, E-Mail: ski.roman@web.de

Martin Gößl, Sporthaus Werne (Wirtschaftsreferent von SPORTS)

Konrad-Andenauer-Straße 2, 59368 Werne, Tel.: 02389-8061, E-Mail: info@intersport-goessl.de

Reinhard Bräuer (SPORTSnachwuchs), Gehrberg 66, 45138 Essen,

Tel.: 0201-2667006, E-Mail: info@sportsnachwuchs.de

Rainer Fischer (Schulsportreferent, kommissarisch), Eschenwaldstraße 10, 44319 Dortmund,

Tel.: 0231-276487, E-Mail: rainer.fischer.dortmund@arcor.de

Dr. Sören D. Baumgärtner (Referent Hochschule), Goethe-Universität Frankfurt, Ginnheimer

Landstraße 39, 60487 Frankfurt am Main, Tel.: 069-79824567,

E-Mail: s.baumgaertner@sport.uni-frankfurt.de

Claudia Kahrman (Medienreferentin), Wickefstraße 11, 10551 Berlin, Tel.: 030-39104940,

E-Mail: claudia.kahrman@kahrman.de

3. SPORTS-Medien

SPORTS sieht eine seiner Aufgaben in der Förderung der publizistischen Arbeit seiner Mitglieder.

Aus der SPORTS-BUCHREIHE sind noch zu bekommen:

Band 11: Kuchler, Walter.

Skirevolution Carving. Die neue Lust am Skifahren. (ISBN 3-932524-11-X)

Band 12: Platte, Karl-Heinz (Hg.).

Skispuren. Impressionen mit Farbe und Feder. (ISBN 3-932524-12-8)

Band 13: Ader, Armin.

Schwimmen. Lernen – Spielen – Trainieren. (ISBN 932524-13-6)

Band 14: Droste, Patrick/Strotmann, Ralf.

Telemark. Rausch auf Skiern. (ISBN 3-932524-14-4)

Band 15: Reicke, Ines.

Multimedial gestützte Skiausbildung. (siehe SPORTS-CD-ROM)

Band 16: Maver, Milan.

Wie der Carvingski die Welt veränderte. Häretische Gedanken eines langjährigen Skilehrers. (ISBN 3-932524-15-2)

Band 17: Kuchler, Walter (Red.).

Ski aktuell. Die Skimanuale SPORTS mit einem Glossar moderner Fachbegriffe als Werkausgabe mit Bildern von Dieter Menne. Hg.: Jörg Zimmermann. (ISBN 3-932524-73-X)

Band 18: Kuchler, Walter (Red.).

Ski progressiv. Materialien SPORTS als Werkausgabe mit Bildern von Bruce Jarvis (Neuseeland). Hg.: Birgit und Dieter Pfaff. (ISBN 3-932524-74-X)

Neuer Reihentitel: SPORTS-Schriftenreihe zum Wintersport

Band 19: Grünekle, Alfred/Heckers, Herbert (Hg.).

Skifahren und Snowboarden heute. Düsseldorf: Skimedia e.V. (i.G.)

Band 20: Platte, Karl-Heinz/Maver, Milan.

SKIkanen – Gereimte Skischwünge. Zeven: Skimedia e.V. (i.G.)

Band 21: Fehr, Hubert/Kuchler, Walter.

Heiß auf Weiß. Die Skischule mit dem SkiMagazin. Düsseldorf: Skimedia e.V. (i.G.)

Band 22: Kuchler, Walter (Red.).

Ski aktuell Band 2. Die Skimanuale SPORTS 2005/2006 – 2007/2008. Skimedia e.V. (i.G.)

Band 23: Kuchler, Walter (Red.).

Ski aktuell Band 3. Die Skimanuale SPORTS 2008/2009 – 2010/2011. Skimedia e.V. (i.G.)

Band 24: Kuchler, Walter. Lernkarten Ski.

Lernkarten Ski. Ein Werkbuch von SPORTS mit Karten als Kopiervorlagen und einer DVD. Skimedia e.V. (i.G.)

- Band 25:** Kuchler, Walter/Menne, Dieter.
Skifahren – einfach schön. Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag.
(ISBN 978-3-88090-117-9)
- Band 26:** Kuchler, Walter.
Skifahren gesund, schonend und sicher. Ein Handbuch für Skilehrer und gesundheitsbewusste Skifahrer. Skilehrplan SPORTS Band 1. Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag.
(ISBN 978-3-88090-119-3)
- Band 26a:** Platte, Karl-Heinz.
SKIzophrenie – und was sonst noch Spaß macht. Essen.
- Band 27:** Kuchler, Walter.
Skilexikon. Stichworte und Themen der alpinen Fahrtechnik. Skilehrplan SPORTS Band 5. Hg.: SPORTS. Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag. (ISBN 978-3-88090-120-9)
- Band 28:** Kuchler, Walter/Grünekle, Alfred.
Zeitzeichen Ski alpin. 100 Flugblätter von SPORTS. Hg.: SPORTS. Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag. (ISBN 978-3-88090-123-0)
- Band 29:** Grünekle, Alfred/Platte, Karl-Heinz.
Milans Miniaturen. Karikaturen von Milan Maver. Gesammelt und herausgegeben von Alfred Grünekle und Karl-Heinz Platte. Marl.
- Band 30:** Zehetmayer, Gerhilde in Zusammenarbeit mit SPORTS (Hg.).
Kurvengeschichten. Hans Zehetmayer – eine Retrospektive. Red.: Alfred Grünekle. Marl.
- Band 31:** Kuchler, Walter.
Skifahren: „Der weiße Schnee kann zaubern“. Emotion und Ästhetik der alpinen Skitechnik. Skilehrplan SPORTS Band 4. Hg.: SPORTS in Kooperation mit Udo Killing. Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag. (ISBN 978-3-88090-127-8)
- Band 32:** Kuchler, Walter.
Skilexikon Band 2. Stichworte und Themen der alpinen Fahrtechnik. Skilehrplan SPORTS Band 5 – Teil 2. Hg.: SPORTS in Kooperation mit Horst Szewczyk. Dortmund: Wulff GmbH – Druck & Verlag. (ISBN 978-3-88090-133-9)
- Band 32a:** Platte, Karl-Heinz.
Skibizar. Ritter Fips fährt Ski. Gereimtes von Karl-Heinz Platte. Karikaturen von Wolfgang Kolks und Milan Maver. Hg.: SPORTS.
- Band 33:** Bräuer, Reinhard.
*„Kinderleicht“ Skifahren lernen. Programm Kinder- und Jugendskilaufl. Ideal für Skilehrer*innen. Skilehrplan SPORTS Band 3.* Hg.: SPORTS in Kooperation mit alpenstille. Dortmund: Wulff GmbH – Druck & Verlag. (ISBN 978-3-88090-134-6)
- Band 34:** Kuchler, Walter.
Mehr als 1000 Jahre Skifahrkunst. Die Skitechnik in Zeitfenstern. Hg.: SPORTS. Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag. (ISBN 978-3-88090-139-1)



SPORTS-Literatur/SPORTS-Veröffentlichungen

Programmkommission SPORTS. *Wer, Wie, Was ist SPORTS? Eine Information für Kooperationspartner, Journalisten, Skifirmen, Verlage, Schulen und Hochschulen, Schulverwaltungen*. Werne 2009.

Programmkommission SPORTS. *SPORTS – Ihr Partner in Sachen Wintersport*. Marl 2015.

Programmkommission SPORTS. *Kompodium Carving. Ein Überblick in Stichworten für Skilehrer, Skitester und Sportartikelhändler – Ein Beitrag zur Theoriebildung und eine Handreichung für Gespräche, Diskussionen und Vorträge*. 2003.

Grünekle, Alfred (Autor/Redaktion). *Skimanuale 2012/2013 – 2022/2023*.

Hg.: Jörg Zimmermann/SPORTS.

Kuchler, Walter (Autor/Redaktion). *Skimanuale 1998/1999 – 2012/2013*. Hg.: Jörg Zimmermann.

Kuchler, Walter u. a., *SPORTS-Flugblätter* (z. Z. ca. 110 Titel) von 2003 – 2022. Werne.

Bezugsmöglichkeiten für Bücher, Videos, CD-ROM und DVD-ROM

SPORTS-Programmheft, Skimanual, Titel SPORTS-Programmkommission

Geschäftsstelle SPORTS, Wallstraße 36, 45770 Marl, Tel.: 02365-202072, E-Mail: sports-ski@gmx.de

4. Kooperationen – Skischulen

Lehrer/-innen, die SPORTS-Mitglieder sind oder bei SPORTS in Ausbildung und Seminaren waren, geben Skiunterricht. Skilehrer/-innen von SPORTS sind Carvingspezialisten.

Umfangreiche Schulungsangebote bieten vor allem unsere kooperierenden Partner. Beispiele:

Arbeitsgemeinschaft Ski alpin & Snowboard an Berufskollegs in NRW/Schulen in Niedersachsen, Stefan Uhl, Hasenhöhe 114, 22587 Hamburg, Tel.: 040-18193724, E-Mail: stefanuhl@gmx.de

SPORTS Schneesportschule Alpin, Stefan Sigg, Felsentalstraße 5, 79871 Eisenbach,
Tel.: 07657-9349060; E-Mail: info@stefunski.de, www.stefunski.de

Ski-Max, Pavel Stancl, Ztracena 38, CZ-77100 Olomouc, Tel.: +420-603-878000,
E-Mail: pavel.stancl@iol.com

Activ Sport Ski & Snowboardschule, Ernst Riedlsperger, Zwölferkogelweg 187,
A-5754 Saalbach-Hinterglemm, Tel.: +43-6768-40802200, E-Mail: info@skischule-activ.at,
www.skischule-activ-saalbach.com

SPORTSnachwuchs, Reinhard Bräuer, Gehrberg 66, D-45138 Essen, Tel.: 0201-2667006,
E-Mail: info@sportsnachwuchs.de, www.sportsnachwuchs.de

Avant-Ski-Reisen, Schwachhauser Heerstraße 128, 28213 Bremen, Tel.: 0421-232029,
E-Mail: info@avant-ski.de, www.avant-ski.de

Skischule Oberharz-Braunlage/Wurmberg – Andis Ski- und Snowboardschule, 38700 Braunlage,
Große Wurmbergstraße, www.skischule-oberharz.de, Andreas Hickmann, Kirchberg 26–28,
37431 Bad Lauterberg, 0176-20017450, E-Mail: info@skischule-oberharz.de

5. Die Medienspuren von SPORTS

SPORTS sah von Anfang an die publizistische Erarbeitung der Skithematik als eine seiner wichtigsten Aufgaben an.

5.1 Printmedien

Flugblätter

In loser Folge zu spezifischen Themen. Zur Verteilung in Lehrgängen, bei Meetings, auf Kongressen. Ca. 110 Exemplare stehen zur Verfügung.

Lernkarten

Vor allem für offenere Phasen des Skiunterrichts (freies Üben, Partner-, Kleingruppenarbeit) von Bedeutung. Die inhaltlichen Ansprüche sollten sehr gezielt auf die Nutzer abgestimmt werden.

Bücher

Von wissenschaftlichen Titeln über fachliche Bücher zu unterhaltenden Büchern. Mit drei Werkausgaben und drei literarischen Handreichungen über 30 Publikationen.

Schriftenreihe

Die SPORTS-Schriftenreihe zum Wintersport bietet inzwischen 36 Titel.

Werkbuchausgaben

Drei Arbeitsbücher fassen aktuelle Themen zusammen.

Flyer

Zwei Flyer präsentieren ein Porträt von SPORTS.

Jahresprogramm

Es enthält nicht nur Termine, sondern immer auch aktuelle Themen.

Skimanual als periodisches Jahrbuch

In 25 Jahren hat sich das Manual einen Leserkreis gesichert, der hier sucht, was anderswo kaum zu finden ist. Eine sehr aktuelle und sehr spezielle Veröffentlichung.

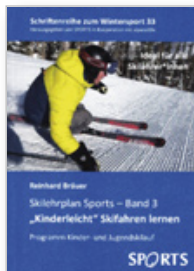
5.2 Bildmedien

Internet

www.sports-ski.eu



Skilehrplanreihe von SPORTS (eine Auswahl)



Skilehrplan SPORTS. Band 3

Reinhard Bräuer (2020).

„Kinderleicht“ Skifahren lernen. Programm für Kinder- und Jugendskillauf.

Herausgegeben von SPORTS in Kooperation mit alpenstille.

Band 33 der SPORTS-Schriftenreihe zum Wintersport.

Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag. Info zum Bezug:

www.sportsnachwuchs.de

ISBN 978-3-88090-134-6 (Preis: 14,90 €)

Der Autor hat über viele Jahre akribisch über seine Arbeit – Unterricht mit Kindern und Jugendlichen, Ausbildung von Skilehrerinnen und Skilehrern für Kinder und Jugendliche – und die seiner Ausbilder Protokoll geführt. Daraus ist dieses mit zahlreichen aussagekräftigen Fotos bebilderte Buch entstanden. Hier finden Skilehrer und Skilehrerinnen für ihren Unterricht mit Kindern und Jugendlichen ein breites Angebot an Lernsituationen und Aufgabenbeschreibungen entsprechend den unterschiedlichen Entwicklungsstufen.



Die Geschichte der alpinen Skifahrkunst. Die Skitechnik in Zeitfenstern.

Kuchler, Walter (2021).

Herausgegeben von SPORTS in Kooperation mit Melitta Gerich.

Band 34 der SPORTS-Schriftenreihe zum Wintersport.

Dortmund: Wulff GmbH – Druck und Verlag.

ISBN 978-3-88090-139-1

Dieses Buch ist ein besonderes. Kein Buch zum Lesen beginnend mit der ersten Seite durchgehend bis zur letzten Seite; das Vorwort von Dr. Joachim Unger und besonders die Einführung durch den Autor ausgenommen. Eher ein Buch zum Durchblättern und darin „Hängenbleiben“. In erster Linie aber ein Buch, um damit zu arbeiten: zum Einstieg in einen ausgewählten Inhalt, zur Beschäftigung mit einer Person, der Suche nach einer Publikation, zur ersten Orientierung, zum Einstieg in weitere detaillierte Recherche, als Anregung für eine Studienarbeit, zum Nachschlagen, zur Erweiterung und Bereicherung der persönlichen Skitechnik. Das 2021 erschienene Buch spricht den Einsteiger in das Thema Skigeschichte ebenso an wie den Experten.



Übersicht aller Artikel der Autorinnen und Autoren der Skimanuale von 1998/1999 – 2022/2023

Auf der Internetseite von SPORTS (www.sports-ski.eu) finden Sie eine PDF-Datei, die alle Artikel und Autorinnen und Autoren der Ausgaben von 1998 bis 2022 in einer Zusammenstellung präsentiert. Sie erleichtert die Suche nach Artikeln, Autorinnen und Autoren, die in den 25 Ausgaben erschienen sind und geschrieben haben.

Bei Interesse an Exemplaren bzw. an einzelnen Artikeln wenden Sie sich bitte an den Bernd Hillenkötter: sports-ski@gmx.de. **Es gibt noch Restbestände alter Ausgaben.**

Dr. Walter Kuchler

Offene Unterrichtsformen

Je schneller die Leute heute lernen, je leichter und sturzfreier gefahren wird, je kürzer die Urlaubszeiten werden, je umfangreicher das Pistenangebot, desto mehr gewinnen offene Unterrichtsformen an Gewicht. Das traditionelle Konzept „Vormachen – Erklären – Korrigieren“ ist längst Geschichte. Auch wer zwei Tage lang, nein, sogar einen Tag, auf Pflug und Pflugbogen herumreitet, hat verloren. Zur Offenheit des Unterrichts gehört letztlich auch der offene Umgang mit Skitechniken. Hier eine Zusammenstellung der Formen.

Kleine und weit offene Formen

Wir sollten unterscheiden zwischen Formen, die kurz und zeitweilig im Unterricht einbezogen werden, und Formen, die den ganzen Unterricht bestimmen und strukturieren. Die ersteren betreffen die Tagesplanung und spontane Unterrichtsentscheidungen, letztere gehören zur Langzeitplanung und Ausschreibung von Kursen.

1. Kleine Formen

Fast alle Formen tendieren zu einer gewissen Abkehr von der Lehrerzentrierung. Mehr Selbsttätigkeit ist möglich. Auch Individualisierung ist angesagt. Manche bauen auf und erziehen zu Kooperation.

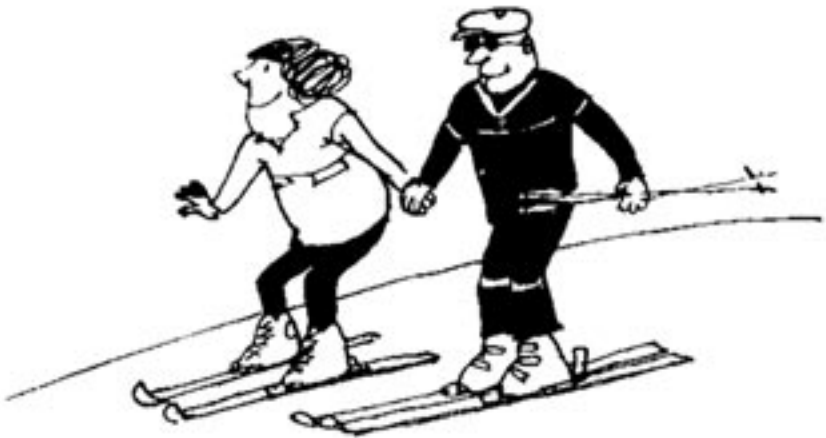


Freies Üben

Gehört zu einem Unterrichtstag. 10–15 Minuten. Wichtig und verantwortet müssen Zeit- und Ortsvereinbarung sein, z. B. nur ein bestimmter Hang, nur ein bestimmter Lift. Im Könnensbereich der Schüler. Vom Lehrer einsehbar. Auch Themenvorgabe möglich. Gibt manchem Schüler die Zeit, auf seine Art ein Problem zu lösen.

Partnerfahren

Lehrer führt einen Schüler, der die Aufgabe gelöst hat, mit einem Schüler, der noch das Problem lösen muss, zusammen. Für eine oder mehrere Abfahrten. Fördert kooperatives Lernen, den Blick füreinander.



Kleingruppen-Unterricht

Aufteilung einer größeren Kursgruppe in 2–4 kleinere Einheiten, die selbständig 30–45 Minuten arbeiten. Möglichkeit der Niveaueinteilung. Aufgabe, Zeit, Platz oder Hang vorgeben. Vielleicht einen Helfer in jeder Gruppe benennen. Möglichkeit der Niveauregulierung und Individualisierung.

Umlaufbetrieb

Möglichkeit am kurzem Hang und kurzem Lift. Immer bei einem kurzen Torlauf. Lehrer steht am Ziel und gibt Ratschläge. Jeder Schüler kann so viele Fahrten und Durchgänge machen, wie er will. Regulation der Belastung. Dauer 30–45 Minuten.

Beratungsservice

Am mittellangen Hang. Freie Fahrten. Lehrer steht im unteren Teil des Hangs und beobachtet. Schüler können halten, um sich eine Korrektur, einen Tipp zu holen. Individualisierung und Regulation der Belastung. Auch können sich mehrere Kurse für diesen Service zusammenschließen. Lehrer beobachten und beraten gemeinsam.

2. Weit offene Formen

Tri-Kurs

Ein Wochenangebot in drei Zeit- und Themensektionen:

1. Vormittags Kursunterricht,
2. Nachmittags freies Fahren, aber gestützt durch Unterrichtskarten,
3. Privatstunden (1–2 Teilnehmer) nachmittags beim Kursleiter. Im Verlaufe der Woche Möglichkeit für jeden Teilnehmer, da der Lehrer nachmittags zur Verfügung steht.



Skifahren mit Freunden

Hier fährt nach Tagesplan oder auch nach jeweiligen spontanen Beschlüssen von Stunde zu Stunde oder Abfahrt zu Abfahrt eine Gruppe Ski. Ein kundiger Lehrer oder Begleiter für die Örtlichkeiten und als Fachmann für Schnee- und Wetterkompetenz sollte dabei sein.

Ski-Führen – Safaris

Hier geht es von Piste zu Piste oder gar von Skigebiet zu Skigebiet. Lernen ist eigentlich nicht angesagt, sondern Anwendung des Gelernten und Gekonnten. Aber immer ergeben sich Situationen, wo ein Tipp notwendig oder hilfreich ist.

Für ein entsprechendes Kursangebot melden sich in der Regel Fahrer verschiedener Könnensstufen. Vor allem, wenn es um das raumgreifende und schnell ablaufende Angebot von Skigebiet zu Skigebiet geht, können Schwierigkeiten auftreten. Gute Fahrer fühlen sich schnell durch langsame behindert. Der Lehrer steht vor der Schwierigkeit, Sicherheit zu gewähren. Deshalb sollten schon bei der Ausschreibung im Angebot, Umfang des Unternehmens, Ablauf und notwendige Voraussetzungen angegeben werden.

Begleitfahren, Begleitunterricht

Die Grenze zum Ski-Führen ist fließend. Zwar wird viel gefahren und es geht von Piste zu Piste, aber dazwischen werden auch kleine Lernstationen geschaltet. Im Tagesprogramm vorgesehen. Wenn eine Situation ein Thema anbietet.

Meetings

Treffen von Bekannten und Freunden. Gestaltung frei und offen. Vielleicht nur freies Fahren oder Vornahme eines Gesamthemas oder wie bei SPORTS üblich Angebot von Themen mit jeweiligen Spezialisten. Treffen und Wiedersehen halten sich oft die Waage mit Wertschätzung der Info-Stationen.

Hucke-Pack-Kurse

Kurse mit Zeitthema, unabhängig vom Skifahrnlernen. SPORTS bot einige Jahre ein Seminar Skifahren und Spiritualität an. In einem Kloster in Österreich mit eigenem Skigebiet. Man kann auch von Veranstaltungen lesen wie Skifahren + Töpfern, Skifahren + Instrumentalmusik, Skifahren + Wellness. Das größte Angebot mit vielen hundert Schülern hieß Skifahren + Arbeit und Verarbeitung am Computer.

Skitests

Neben den professionellen Tests mit Ansprüchen an Objektivität und statistischer Aussagekraft gibt es viele Testangebote vor allem von Sportgeschäften und Firmen, die eigentlich ein Ausprobieren von Ski sind. Dabei spielt auch das gemeinsame Testfahren mit Austausch von Eindrücken eine Rolle. Entwickelt das Gefühl für Skieigenschaften. Kooperativ.

Arbeitskreise – Workshops

Hier treffen sich Profis zum Gedankenaustausch und aufgeschlossene Skifahrer, um ein Thema zu erarbeiten und zu entwickeln. Man steht und diskutiert, man fährt und probiert.

Ein Leiter sollte das Thema vorbereitet haben und strukturiert durcharbeiten lassen. Wichtig: Nicht zu lange herumstehen. Ergebnisse protokollieren und allen zugänglich machen.

Sicherheit und Verantwortung

Bei manchen Formen stellen sich Fragen der Sicherheit und Verantwortlichkeit. Lehrer, die ins Freigelände gehen wollen, müssen eine eigene Lizenz haben wie den Hochtourenführer des DSV, die Zusatzlizenz für Staatl. gepr. Skilehrer oder die Lizenz Skiführer. Aber auch bei den kleinen Formen ist die Verantwortlichkeit des Lehrers gut zu bedenken. Entscheidend sind dem Können angemessene Aufgabenstellungen, Orts- und Zeitzuweisungen und doch auch eine räumlich nahe Präsenz des Lehrers.

(Alle Karikaturen von Milan Maver, Ljubljana)



In: Skimanual – Info- und Unterrichtsmaterial SPORTS, 2016/2017, S. 48–49

Alfred Grüneklee

Fünf Tage im Schnee sind mehr als eine Woche

Anregungen zum Nachdenken

Giorgio Piffaretti ist der Technische Leiter eines Nationalen Jugendsportzentrums in der Schweiz. Er ist somit ein Experte für die Planung, Organisation und Durchführung von Sportlagern. Seine Bilanz: „Vieles wird dabei richtig und einiges falsch gemacht.“¹⁾

In seinem Artikel spricht er – mir wichtige, nachdenkenswert erscheinende – Gedanken und Überlegungen an, die ich, um meine Erfahrungen ergänzt, zusammengefasst habe. Ich möchte sie als **Tipps für junge Kollegen/Kolleginnen und Bitten an ältere Kollegen/Kolleginnen** bezeichnen.

Diese **Tipps** und **Bitten** halte ich für wichtig, weil ich von der großen Bedeutung und Notwendigkeit von Schneesportangeboten an Schulen überzeugt bin.

Gerade während der ersten Durchführung von Schneesportwochen werden Kollegen/Kolleginnen teilweise leidvolle Erfahrungen machen (müssen). Das sollte nicht zu Resignation und Einstellen des Angebotes führen. Erfahrungen – vor allem negative – sind ein Baustein für erfolgreiche Arbeit. Sportangebote als Wochenprojekt – das gilt für alle Sportarten – entwickeln sich über Jahre.

Gib dem Vorhaben und damit auch Dir Zeit!

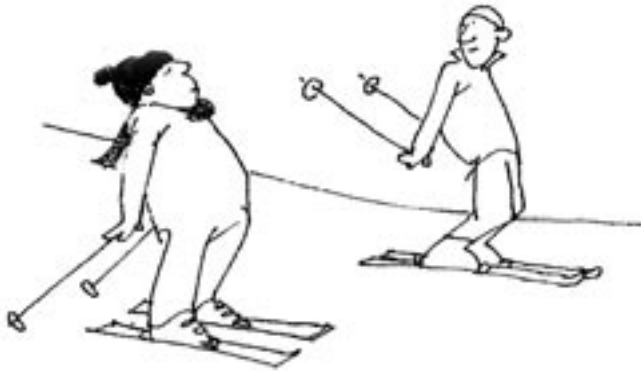


Ein Punkt, der zu Enttäuschungen führen kann, ist ein zu überladenes Angebot. Das beziehe ich auf die Quantität und Qualität. Schüler benötigen Zeit zum Atmen (Timeouts) oder Momente der Ruhe und der Reflexion. Auch in Schneesportkursen gelten die Prinzipien des Lernens (z. B. Informationsaufnahme, Wiederholung, Festigung). Das muss Auswirkungen auf die Gestaltung des Skiunterrichts und der freien Zeit nehmen.

Lehrer/-innen sollten nicht glauben und erwarten, in einer Woche „die Welt verändern/verbessern“ zu können: Sozialverhalten und Freizeitverhalten und Umweltbewusstsein und Gesundheitsbewusstsein und alle gerade im Gespräch befindlichen Trendsportarten offerieren wollen. Diese Einwände nicht dahingehend falsch interpretieren, sich Neuem gegenüber nicht offen zu zeigen. Aber: Realistische Ziele sind mir genehmer, als zu vielen „Geistern“ nachzulaufen.

Setze Dir realistische Ziele, aber die bewusst!

¹⁾ Piffaretti, Giorgio (2006). *Fünf Tage sind mehr als eine Woche*. In *mobile* 5/2006. S. 12–15. Magglingen. (Text im Internet: www.mobile-sport.ch – unter archiv suchen)



Diese Überlegungen spielen in den nächsten Gedankengang hinein: Piffaretti nennt ihn treffend „Zapping vermeiden“. Wir haben eine Tendenz in unserer Arbeit: „Anbeißen und weglegen!“ Vielleicht hat der Begriff der Polysportivität diese Tendenz unterstützt. Vielleicht wirken die medialen Einflüsse auf Schülerwünsche, elterliche Ansprüche nach immer neuen Disziplinen auf unsere Planung stärker als gedacht. „Ein breites Angebot an neuen oder wenig bekannten Sportarten zu haben, ist nicht immer ein Erfolgsgarant. Zu viel Auswahl führt nämlich zu einer Art „Zapping“. Der Jugendliche bekommt von allem ein bisschen und hat am Ende wenig bis gar nicht gelernt und erlebt. Woran glaubt man? Dass man in einer kurzen Zeitspanne die Grundlagen einer Sportart – z. B. Snowboard, Ski, Telemark, Windsurfen, Tennis – erlernen kann? Faktoren wie Müdigkeit, körperliche Beanspruchung, Konzentration, Frustration möchte ich dabei erst gar nicht zu bedenken geben.

Weniger ist oft mehr!

Mit dem folgenden Hinweis werde ich möglicherweise Kritik hervorrufen. In Gesprächen und an mir selbst habe ich festgestellt: Hat eine Schule einmal eine „Zauberformel“ für ein Angebot gefunden, hält sie für Jahre, Jahrzehnte daran fest. Das mag für den Ort, die personelle Besetzung, feststehende Abläufe, die Beförderungsart, die Materialfrage, die Gestaltung der Freizeit, festgelegte Aufgabenverteilung gelten. Sicher gibt es noch andere Rituale. Wird eine lohnenswerte Sache zu einer lieb gewordenen Gewohnheit, besteht die Gefahr der unkritischen Hinnahme, des Motivationsverlustes, des Durchziehens! Ich möchte dazu anregen, immer darüber nachzudenken, an welchen Punkten Veränderungen/Neuerungen im Sinne einer Verbesserung bedacht werden können. Diese Forderung steht m. E. nicht im Widerspruch zu den zuvor geäußerten Gedanken.

Sei gerade bei erfolgreicher Arbeit ein kritischer Beobachter Deiner Arbeit!

Häufig ist zu beobachten, dass sich bei Schneesportfahrten feste Lehrergruppen bilden, die über Jahre halten. Auf den ersten Blick sicher kein Nachteil. Aber, ich erinnere an den vorangegangenen Punkt und die Tatsache, was bei fortschreitendem Alter, Verletzungen, Krankheit oder einer gewissen „Müdigkeit“ passieren kann. Das Ende des Angebotes, weil keine Nachfolger und/oder weiteren Mitstreiter eingearbeitet sind? Personelle Veränderungen bereichern die Qualität des Angebotes.

Neue „Gesichter“ für die Mannschaft!

SPORTS zum Kennenlernen

- ◆ Wir treiben für Sie die Entwicklung im Skilauf voran.
- ◆ Wir sind mit vielen Print- und Digitalmedien zum Skifahren vertreten.
- ◆ Wir bieten Ihnen jedes Jahr zwei große, zentrale Veranstaltungen: das Schneesportforum SPORTS Anfang Dezember und das SPORTS-Meeting zum Saisonausklang.
- ◆ Unsere Mitglieder haben bei den zentralen SPORTS Veranstaltungen und in vielen Kursen die Möglichkeit, die aktuellen Skimodelle zu testen.
- ◆ Wir präsentieren Ihnen jedes Jahr ein Programmheft mit ca. 30–40 attraktiven Lehrgängen, die themen- oder teilnehmerorientiert sind.
- ◆ Wir finden vor allem unsere Programme im Gesundheitsbereich wichtig: Kurse für Senioren/Seniorinnen, für schonendes Skifahren.
- ◆ Alle Mitglieder erhalten jedes Jahr kostenlos zwei bis drei Rundbriefe, zum Herbst unser begehrtes Skimanual und das Programmheft für die neue Saison.
- ◆ Wir informieren Sie laufend auf www.sports-ski.eu
- ◆ Einige unserer Expertinnen und Experten bieten auch eine eigene Homepage an.
- ◆ Wir offerieren Ihnen eine Liste von 30 bis 40 Skiexperten/Skiexpertinnen aus dem In- und Ausland, die Sie jederzeit ansprechen und verpflichten können.
- ◆ Schließlich vermitteln wir Ihnen jedes Jahr aktuelle Skimodelle aus dem Bereich von 500 bis 700 Euro.

Und Ihr Zugang zu unserer Vereinigung?

50 Euro Jahresbeitrag. Familienmitglieder zahlen nur 20 Euro. Schüler, Auszubildende und Studierende zahlen ebenfalls nur 20 Euro. Ist nicht das allein schon ein gutes Geschäft? Sicher eine eher pragmatische Sichtweise. Was Sie aber vor allem bei SPORTS antreffen werden, sind am Ski- und Schneesport interessierte Menschen, die diese Begeisterung gerne mit Ihnen teilen möchten.

Sprechen diese vielen Gründe nicht für uns?

SPORTS möchte Ihre skifahrerische Heimat werden.





Vereinigung für Wintersport e.V.

SPORTS e.V. • Wallstr. 36 • 45770 Marl

Beitrittserklärung:

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

Telefax

E-Mail

Ich erkläre meinen Beitritt zu „SPORTS · Vereinigung für Wintersport“ auf Grundlage der Satzung

☐ als Mitglied (Beitrag: 50,- Euro)

☐ als Schüler/Schülerin, Student/Studentin, Auszubildender/Azubildende (Beitrag: 20,- Euro)

☐ als Familienmitglied (Beitrag: 20,- Euro)

Ort, Datum, Unterschrift

Um die Verwaltung zu erleichtern, legt die Satzung die Beitragszahlung durch Bankeinzug fest. Das dazu notwendige **SEPA-Lastschriftmandat** kann selbstverständlich jederzeit widerrufen werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE02ZZZ00000527904 Mandatsreferenz: (Ihre Mitgliedsnummer – wird separat mitgeteilt)

Ich ermächtige SPORTS, den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von SPORTS auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Name, Vorname (Kontoinhaber/-in)

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Ort, Datum und Unterschrift



KLÜHSPIES

Die Nr. 1 für Ski-Klassenfahrten

DIE NUMMER 1 FÜR SKI-KLASSENFAHRTEN UND SKI-GRUPPENREISEN

- ✓ Ski-Klassenfahrten
- ✓ Aktiv-Klassenfahrten
- ✓ Städte-Klassenfahrten
- ✓ Ski-Fortbildungen
- ✓ Ski-Urlaub
- ✓ Ski-Gruppenreisen

